

ADRESSEN & ÖFFNUNGSZEITEN

Wo finde ich ...

Naturkundemuseum im Marstall
Di. - So.: 10:00 - 18:00 Uhr
Im Schloßpark 9, 33104 Paderborn
05251 88-11052
naturkundemuseum@paderborn.de
www.paderborn.de/naturkundemuseum

Kunstmuseum im Marstall
Di. - So.: 10:00 - 18:00 Uhr
Im Schloßpark 9, 33104 Paderborn
05251 88-11052
kunstmuseum@paderborn.de
www.paderborn.de/kunstmuseum_im_marstall

Städtische Galerie in der Reithalle
Di. - So.: 10:00 - 18:00 Uhr
Im Schloßpark 12, 33104 Paderborn
05251 88-11076
galerie-reithalle@paderborn.de
www.paderborn.de/galeriereithalle

Residenzmuseum im Schloss
Di. - Fr. : 14:00 - 18:00 Uhr
Sa. - So.: 10:00 - 18:00 Uhr
Residenzstraße 2, 33104 Paderborn
05251 88-11065
a.neuwoehner@paderborn.de
www.paderborn.de/residenzmuseum

Stadtmuseum Paderborn
Di. - So.: 10:00 - 18:00 Uhr
Am Abdinghof 11, 33098 Paderborn
05251 88-11247
stadtmuseum@paderborn.de
www.paderborn.de/stadtmuseum

BILDUNG & VERMITTLUNG

Kitas, Schulen, Einrichtungen OGS

Alle städtischen Museen bieten ein umfassendes Programm für Kitas, Schulen und Einrichtungen der OGS an. Infos dazu finden Sie auf den jeweiligen Homepages s.u.. Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne einen Flyer zu.

Naturkundemuseum, Rebecca Bürger
05251 88-12636
r.buerger@paderborn.de
www.paderborn.de/naturkundemuseum-vermittlung

Kunstmuseum, Dietmar Walther
05251 88-12637
d.walther@paderborn.de
www.paderborn.de/kunstmuseum-vermittlung

Städt. Galerie in der Reithalle, Dietmar Walther
05251 88-12637
d.walther@paderborn.de
www.paderborn.de/galeriereithalle-vermittlung

Residenzmuseum, Dr. Andreas Neuwohner
05251 88-11077
a.neuwoehner@paderborn.de
www.paderborn.de/residenzmuseum-vermittlung

Stadtmuseum, Carolin Ferrer
05251 88-11695
c.ferrer@paderborn.de
www.paderborn.de/stadtmuseum-vermittlung



Foto : Dietmar Walther

MUSEUMSQUARTIER SCHLOSS NEUHAUS

Naturkundemuseum im Marstall

Das Naturkundemuseum Paderborn zeigt mit zahlreichen originalen Objekten die Entwicklung der regionalen Natur- und Kulturlandschaft. Das macht das Museum einzigartig in der Region. In Wechselausstellungen werden aktuelle Themen zur Tier- und Pflanzenwelt auch über die Region hinaus aufgegriffen.

Vom 18.02. bis zum 12.05.2024 zeigt das Naturkundemuseum Paderborn die Ausstellung „Glanzlichter 2023“. Insgesamt 87 Fotografien sind in der diesjährigen Ausstellung zu sehen. Die „Glanzlichter“ sind einer der größten deutschen Naturfotografie-Wettbewerbe. An diesem hatten sich im letzten Jahr 811 Fotografen/Fotografinnen beteiligt. Sie hatten fünf Monate Gelegenheit ihre Naturfotografien aus aller Welt einzusenden. Aus 19.736 Bildeinsendungen hat die Jury die Sieger-Bilder ausgewählt. Insgesamt hatten sich Fotografen und Fotografinnen aus 33 verschiedenen Ländern beteiligt.



Foto: Csaba Daroczi; Glanzlichter

Residenzmuseum im Schloss

Das eindrucksvolle Schloss diente den Paderborner Fürstbischöfen als Residenz. Im 19./20. Jahrhundert war es eine Kaserne für die preußische und später für die britische Armee. Heute wird es überwiegend als Schule genutzt. Das Museum im Schloss zeigt die historischen Räume und gibt einen Einblick in die Bau- und Residenzgeschichte. Im repräsentativen Audienzsaal werden kulturelle Veranstaltungen angeboten.



Foto: Wolfgang Noltenhans

Sammlung Nachtmann

Die Glas- und Keramiksammlung des Ehepaars Nachtmann ist eine bedeutende Erweiterung des musealen Sammlungsbestandes der Städtischen Museen. Sie umfasst Gefäße aus römischer Zeit bis in das 19. Jahrhundert und erlaubt dem Besucher einen tiefen Einblick in die Geschichte der Keramik- und Glaskunst. Zahlreiche kostbare Glaspokale der Fürstbischöfe von Schloß Neuhaus zeugen von Reichtum, Macht und Kunstsinn der Bischöfe. Aber auch von der hohen Kunst der Handwerker, die auf geradezu wundersame Weise aus Sand und Asche das Glas formten.

Kunstmuseum im Marstall

Das Kunstmuseum im Marstall wird seit 2017 für Wechselausstellungen und Projekte genutzt. Tendenzen und Positionen der zeitgenössischen Kunst stehen ebenso im Zentrum des Programms wie deren historischen und lokalen Bezugspunkte. Temporäre Ausstellungen mit Werken aus der Städtischen Kunstsammlung ergänzen das Programm.

08.03.-26.05.2024, „Intermezzo#6: Holzschnitte. Werke aus der städtischen Kunstsammlung“
Mit Werken von Ingrid Moll-Horstmann, Jochen Geilen, Friedemann Hahn und Studierenden der Kunstpraxis (Druckgrafik) der Universität Paderborn. Neben der Ausstellung wird eine temporäre Druckwerkstatt im Kunstmuseum eingerichtet. Vermittlungsangebote, Workshops, ein offenes Atelier laden zum Mitmachen ein.

Ingrid Moll-Horstmann,
„Zauber der Wüste I“, 1996,
Kunstsammlung Stadt Paderborn



09.06.-08.09.2024 „Rätsel der Kunst. Ein etwas anderer Blick auf die städtische Kunstsammlung.“

In Museen wird Kunst häufig weder in ihrem zeitlichen, noch ursprünglichen räumlichen Kontext ausgestellt, Bildmotive sind fremd und so fehlt oftmals der Zugang. So bergen auch viele Werke der städtischen Kunstsammlung Rätselhaftes. Während bei einigen Kunstwerken das Rätsel immer beabsichtigt war, hat es sich bei anderen erst mit der Zeit gebildet. In dieser Ausstellung bekommen die Besuchenden spielerisch weitere Rätsel an die Hand, die Informationen geben und die Augen schärfen, sodass es jedem möglich ist, die Rätsel in der Kunst zu lösen.

Städtische Galerie in der Reithalle

In einem ambitionierten Ausstellungsprogramm präsentiert die Städtische Galerie internationale Kunst. Das Gebäude innerhalb des Schlossareals wurde im Jahr 1825 durch die dort stationierte Garnison als Reithalle errichtet und nach der militärischen Nutzung durch einen umfangreichen Umbau im Jahr 1994 als Galerie eröffnet.

11.02.-05.05.2024 „Mit Hochdruck. Holzschnitte des Expressionismus begegnen der Gegenwart: Inessa Emmer, Andreas Rosenthal, Gert & Uwe Tobias“
Holzschnitte des Expressionismus aus der städtischen Kunstsammlung (von u. a. Ella Bergmann-Michel, Erich Heckel, Conrad Felixmüller, Käthe Kollwitz, Karl Schmidt-Rottluff) treffen auf großformatige, farbintensive, abstrakt bis figurative Arbeiten der zeitgenössischen Kunst.



Andreas Rosenthal, o. T. (Werkgruppe Gesten 2008) , Foto: Gisela Schäper, © VG Bild-Kunst, Bonn 2023

26.05.-01.09.2024 „Werner Schlegel. Skulptur und Bild.“ In der ausgestellten Werkgruppe „Tip Tapping“ bearbeitet der Künstler Werner Schlegel sein Material abstrakt-dynamisch zwischen malerischer und bildhauerischer Geste. Skulptur, Wandrelief, Malerei, Zeichnung ergeben eine vernetzte Struktur, die durch das Holz, die Farbe, die Oberflächen geprägt ist.

IM HERZEN PADERBORNS

Stadtmuseum am Abdinghof

Unser Stadtmuseum widmet sich Fragen wie „Was ist Paderborn? Was definiert die Identität dieser Stadt und was kennzeichnet sie?“ Die Antwort ist wenig überraschend: Es gibt nicht eine einzige Identität Paderborns, sondern es gibt viele. Im Zentrum des Stadtmuseums befindet sich der Sammlungsspeicher, der anhand historischer Sammlungen die Identitätskonzepte der Sammler bzw. der sammelnden Institutionen zur Anschauung bringt.

01.03.-04.08.2024 „Ein Blick zurück. Stadtansichten aus der städtischen Kunstsammlung“
Im „Offenen Foyer“ des Stadtmuseums werden impressionistische Meisterwerke eines Willy Lucas (1884-1917), Bilder von Josef Struck (1889-1963) und Josef Dominicus (1885-1973) sowie expressionistisch-surrealistisch anmutende Bilder von Josefthomas Brinkschröder (1909-1992) und vielen anderen gezeigt. Zahlreiche und bislang unbekannte Fotografien aus dem Bestand des Stadt- und Kreisarchivs bis hin zu modernen Digitalbildern führen den Betrachter bis in die Gegenwart. „Ein Blick zurück“ ist ein Blick auf das Leben und die Stadtentwicklung Paderborns, der dazu einlädt, die Geschichte, die Schönheit und den ständigen Wandel einer Stadt zu erkunden.



Kalle Noltenhans: Der Paderborner Hauptbahnhof. 80er Jahre. Foto: Privatbesitz



Conrad Felixmüller, „Offenes Haar“, 1920/26, Holzschnitt, © VG Bild-Kunst, Bonn 2023

PROGRAMM 1/2024

Städtische Museen & Galerien Paderborn